

USZ: Chat-basiertes Workflow Tool für teleradiologische Befundung

docbox⁺
medical online network

In Partnerschaft mit



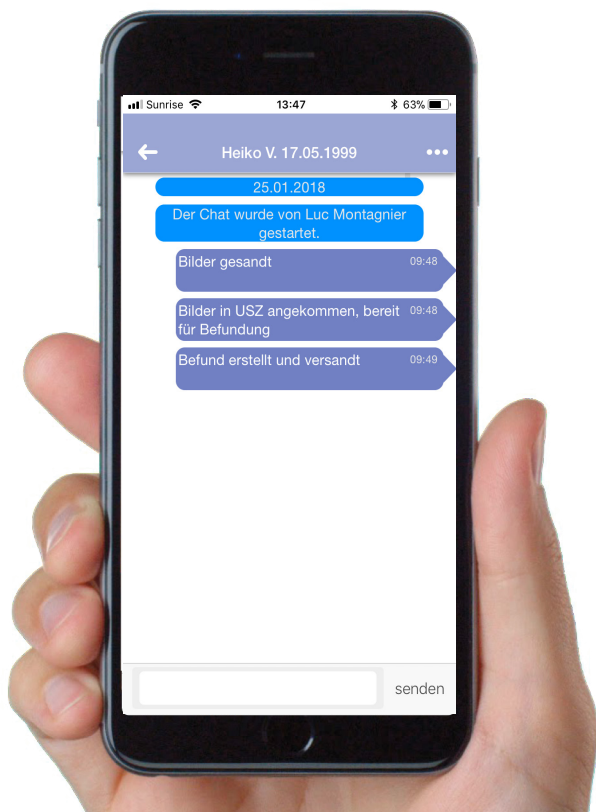
**UniversitätsSpital
Zürich**

Weitere Informationen

Setzen Sie sich mit uns für einen Termin oder bei Fragen in Verbindung:

+41 44 251 65 66

contact@visionary.ch

**Effizienzgewinne und mehr Sicherheit in der USZ Radiologie Dank docChat**

Das UniversitätsSpital Zürich übernimmt in Randzeiten und nachts für andere Spitäler die Befundung von Röntgenbildern. Das Spital sendet dabei die lokal erstellten Bilder über den medicalconnector von Swisscom ins USZ und beantragt die Befundung über docbox eAnmeldung beim USZ Radiologen. Der Prozess involviert verschiedene Telefonate und unnötige Suchabfragen.

Neu hat das USZ für die Optimierung des Prozesses docChat von Visionary AG eingeführt.

Die jahrelange, vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Prof. Dr. med. Thomas Frauenfelder, Stv. Institutsdirektor der USZ Radiologie, den IT Verantwortlichen der Radiologie-Systeme, Visionary AG, dem Anbieter von docbox und docChat sowie Swisscom Health AG, dem Anbieter des medicalconnector, hat die Entwicklung und erfolgreiche Einführung dieser innovativen Lösung ermöglicht.

**Weniger Telefonate
Weniger Unsicherheit**

Für das Projekt wurden folgende Ziele definiert:

- Abschaffung mehrerer Telefongespräche zwischen den involvierten Parteien
- Alle Involvierten/Berechtigten kennen jederzeit aktuellen Stand des Falls
- Bedienbarkeit auf dem Smartphone und über das Web
- Hohe(r) Datenschutz und -sicherheit
- Umsetzung innerhalb von vier Monaten nach Auftragserteilung

docChat für das USZ

Pro Befundungsauftrag eines externen Spitals wird im dedizierten docChat für das USZ ein Chat eröffnet. Die Workflow Systeme senden automatische Nachrichten, damit alle involvierten Radiologen und Fachpersonen für medizinische Radiologie (MTRA) im Auftragsspital und im USZ über jeden Schritt der Befundung informiert sind. Die Involvierten können auch manuelle Chats versenden. Damit entfallen mehrere Telefongespräche und Suchabfragen pro Fall wie auch unnötige Wartezeiten und Unsicherheiten.

Das Fazit

Mit der Einführung des USZ docChat hat das UniversitätsSpital Zürich bewiesen, dass Lösungen in kurzer Umsetzungszeit möglich sind und dabei grosse Effizienzgewinne realisiert werden können. Voraussetzung ist die gute Zusammenarbeit der involvierten Partner und das Zurückgreifen auf bestehende Lösungen mit grosser Verbreitung bei den Leistungserbringern.